

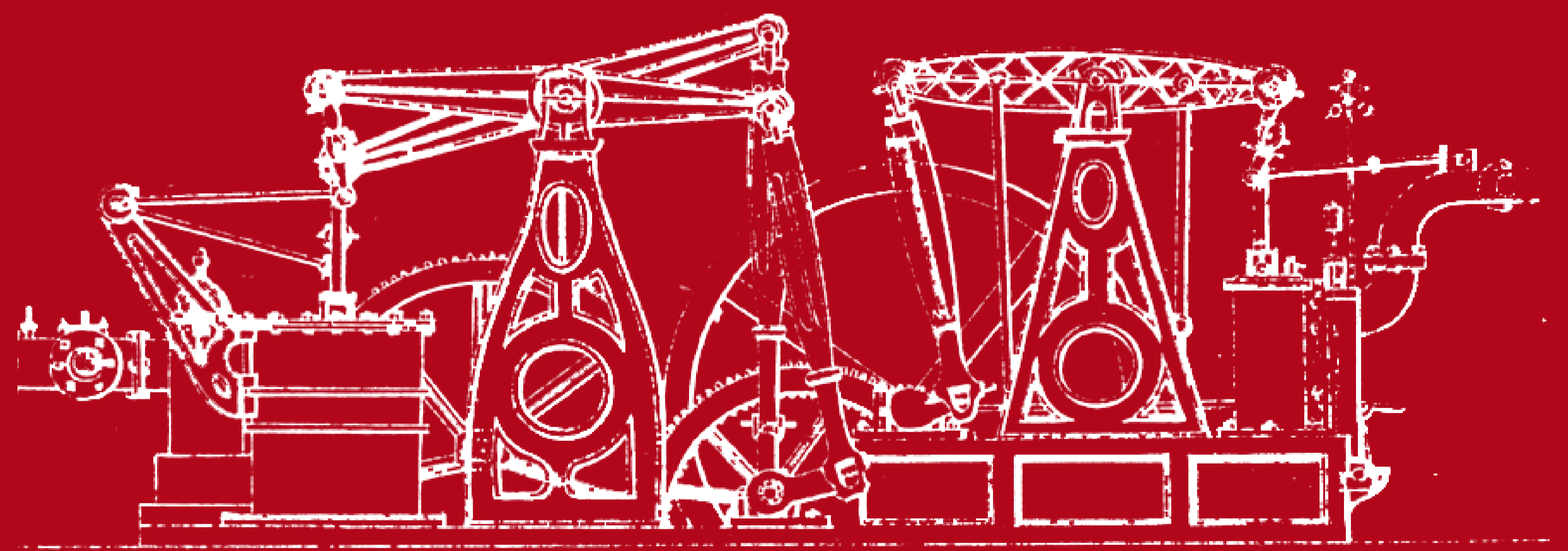


Kunsthhaus
Kloster
Gravenhorst

Eine Fabrik zur Erbauung von Dampfmaschinen

28.04. – 06.10.13

Geschichte hinterm Giebel



Eröffnung mit Vortrag von Dr. Uta C. Schmidt
Sonntag, 28.04.2013 | 12.00 Uhr
Eintritt frei

Dampfmaschinen – sie galten als Agenten der Moderne und trieben, aus England kommend, die Industrialisierung in Europa voran. In einem Flügel des Zisterzienserklosters Gravenhorst machten sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts zwei junge Männer an die mühevollen Arbeit, eine eigene „Feuermaschine“ zu bauen. Dem in Rheine geborenen „Metallarbeiter“ Franz Anton Egells und dem Bremer Kaufmannssohn Andreas Friderich Uthoff gelang es, eine der ersten funktionstüchtigen Maschinen in Westfalen fertig zu stellen. Die Ausstellung zeigt diese Dampfmaschinenpioniere und Gravenhorst als „Laboratorium der Moderne“.